



HERAUSRAGENDE MERKMALE

Bis zu 800 kg/h

keit von 230 m/min

33% produktiver bei konstant hoher Aufwickelgeschwindig-

Intuitiv bedienbares Display

Schnelles Finstellen und Überwachen der Produktionsdaten

Schneller Wickelwechsel

66% schnellerer Wickelwechsel als Basis für hohe Produktivität

Sehr gute Wickelqualität

Gleichmässiges Wattengewicht und optimale Faserorientierung für hohe Kämmqualität

Automatischer

Automatisches Wickeltransportsystem für höchsten Automatisierungsgrad

Geringer Energieverbrauch

Bis zu 30% geringerer Energieverbrauch und über 62% geringerer Druckluftverbrauch

Einfache Bedienung und Wartung

Streckwerke und Schlüsselkomponenten an einem Ort, kein Längsteil notwendig



Weniger Verschleissteile

Optimierung des Antriebssystems resultiert in weniger Riemen

Gutes Ablaufverhalten auf der Kämmmaschine

Einzigartige Wickelriementechnologie ermöglicht homogenen Wickelaufbau

Zuverlässige Bandzuführung

Positiv angetriebenes und bewährtes Einlaufgestell der Strecke

Herausragende Produktivität

Bis zu 800 kg/h Produktion Dank schnellem Wickelwechsel

Der OMEGAlap E 40 erreicht eine Wickelproduktion von 800 kg/h. Die hohe Produktivität ist ein Resultat aus zwei entscheidenden Faktoren:

- 1. kurze Wickelwechselzeit von 12 Sekunden und
- 2. konstant hohe Aufwickelgeschwindigkeit von 230 m/min.

Der Wickelwechsel erfolgt in nur 12 Sekunden – eine Zeitersparnis von 66% gegenüber dem Vorgängermodell. Möglich macht dies ein optimierter Bewegungsablauf und der Einsatz eines kleineren Pneumatikzylinders, der nur für den Wickelausstoss verantwortlich ist. Das erhöht deutlich den Maschinennutzeffekt.

OMEGAlap E 40 überzeugt mit hoher Produktion.



Die konstant hohe Aufwickelgeschwindigkeit von 230 m/min ist nur möglich mit der bewährten Rieter-Riementechnologie. Vom ersten bis zum letzten Meter wird das Faservlies präzise und schonend auf die Hülse gewickelt. Dabei ist der Wickel während der gesamten Produktion nahezu vollständig vom Riemen umschlungen. Das sorgt für eine gleichmässige Druckverteilung über den gesamten Umfang und verhindert unerwünschte Fliehkräfte – ein entscheidender Vorteil gegenüber anderen Systemen. Das ist die Voraussetzung für eine herausragende Wickelqualität.

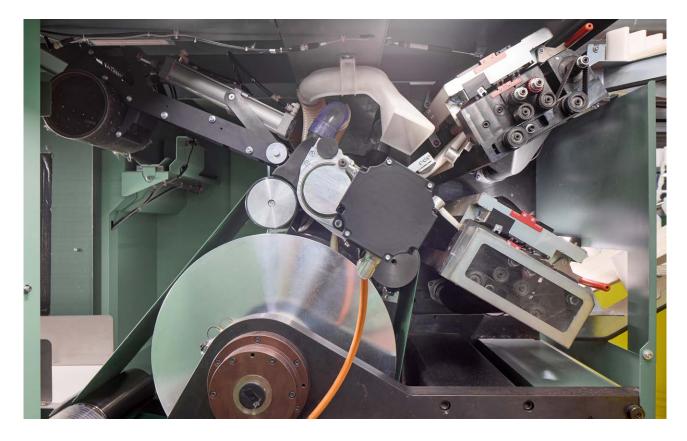






1. Einlegen der Leerhülse in den Riemen

2. Umschlingen des Wickels während der Produktion 3. Ausstossen des vollen Wickels durch Riemenanspannung



Betriebskosten senken

30% geringerer Energieverbrauch, 62% geringerer Druckluftverbrauch

Die E 40 überzeugt durch einen besonders ressourcenschonenden Energieverbrauch. Das Resultat sind niedrigere Betriebskosten und ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierter Druckluftverbrauch dank intelligenter Konstruktion

Der um 62% geringere Druckluftbedarf basiert auf zwei zentralen konstruktiven Verbesserungen:

- effizientere Bewegungsabläufe beim Ausstossen des Wickels und
- optimierte Hebelgeometrie des Riementriebs.

Diese Anpassungen ermöglichen den Einsatz kleinerer Pneumatikzylinder, die deutlich weniger Druckluft benötigen.

Reduzierter Energieverbrauch dank optimiertem Antriebskonzept

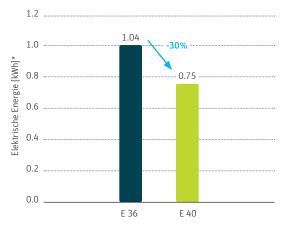
Die E 40 setzt auf ein modernes, dezentralisiertes Antriebskonzept mit acht energieeffizienten Servomotoren – jeweils für den Hauptantrieb, die Streckwerke, die Kalander und das Einlaufgestell.

Im Vergleich zur bisherigen Lösung mit einem zentralen Hauptmotor reduziert sich der Energieverbrauch um 30%. Gleichzeitig wird die mechanische Komplexität deutlich verringert: Die Anzahl der Pulleys und Antriebsriemen konnte von 14 auf nur 4 reduziert werden.

Das Ergebnis:

- · geringerer Wartungsaufwand,
- · höhere Regelgenauigkeit und
- deutlich effizienterer Betrieb.

Energieverbrauch bei der Wickelherstellung



OMEGAlap E 40 überzeugt mit tiefem Energieverbrauch.

*Messung: 5 Wickel, ohne Unterbruch

Hervorragende Wickelqualität

Konstante Kämmqualität, hohe Prozesssicherheit

Die E 40 garantiert eine exzellente Wickelqualität und ein sehr gutes Ablaufverhalten auf der Kämmmaschine – selbst bei konstant hoher Wickelgeschwindigkeit von 230 m/min, unabhängig von Stapellänge und Kurzfaseranteil.

Möglich wird dies durch die einzigartige, bewährte Wickelriementechnologie, die während des gesamten Wickelprozesses eine gleichmässige Druckverteilung auf den Wickel sicherstellt und die Walkarbeit beim Wickelaufbau deutlich reduziert.

Die hohe Wickelqualität basiert auf:

- guter Faserorientierung und Wattenstruktur,
- · gleichmässigem Wattengewicht und
- · homogenem Wickelaufbau.

Gleichmässiges Wattengewicht

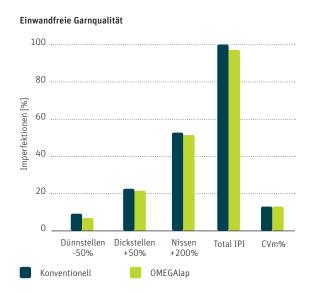
Konventionell: CV_{1m} = 0.48%

Das Ergebnis ist eine konstante Kämmqualität über den gesamten Wickel.



Wattenlänge [m]

OMEGAlap E 40: CV_{1m} = 0.37%



Als Systemlieferant legt Rieter grossen Wert darauf, die Qualität über alle Prozessstufen hinweg sicherzustellen. Der OMEGAlap E 40 erzielt bei der Garnqualität gleichwertige bis bessere Ergebnisse im Vergleich zu konventionellen Wickelsystemen – ein Vorteil für Prozesssicherheit und Endproduktqualität.

Einfache Bedienung und Wartung

Streckwerke und Schlüsselkomponenten an einem Ort



Cleveres Maschinendesign vereinfacht Bedienung und Wartung

Beim OMEGAlap E 40 sind die zwei Streckwerke im Wickelkopf integriert. Es gibt kein Längsteil mehr. Daraus ergeben sich viele Vorteile:

- Maschine rundum besser zugänglich,
- Kannen am Einlaufgestell können ungehindert von einer Seite zur anderen verschoben werden,
- alle wichtigen Komponenten, inklusive Streckwerke, zentral an einem Ort und
- routinemässige Wartung und Reinigung erheblich vereinfacht und beschleunigt.



Schnelles und einfaches Überwachen der Produktionsdaten

Auch das vergrösserte Maschinendisplay, intuitive Icons und grafische Darstellungen erleichtern dem Bediener die Navigation. So lassen sich Produktionsdaten schnell einstellen und einfach überwachen.



Sichere Bandführung

Das stabile Power Creel der Rieter-Strecken mit aktiv angetriebenen Zuführwalzen stellt sicher, dass die hochwertigen Bänder präzise geführt und mit konstanter Qualität in den Wickelkopf einlaufen. Die Verwendung hoher Kannen mit grossem Durchmesser wird empfohlen.



Personal reduzieren, Prozess überwachen

Bereit für Automation und Digitalisierung

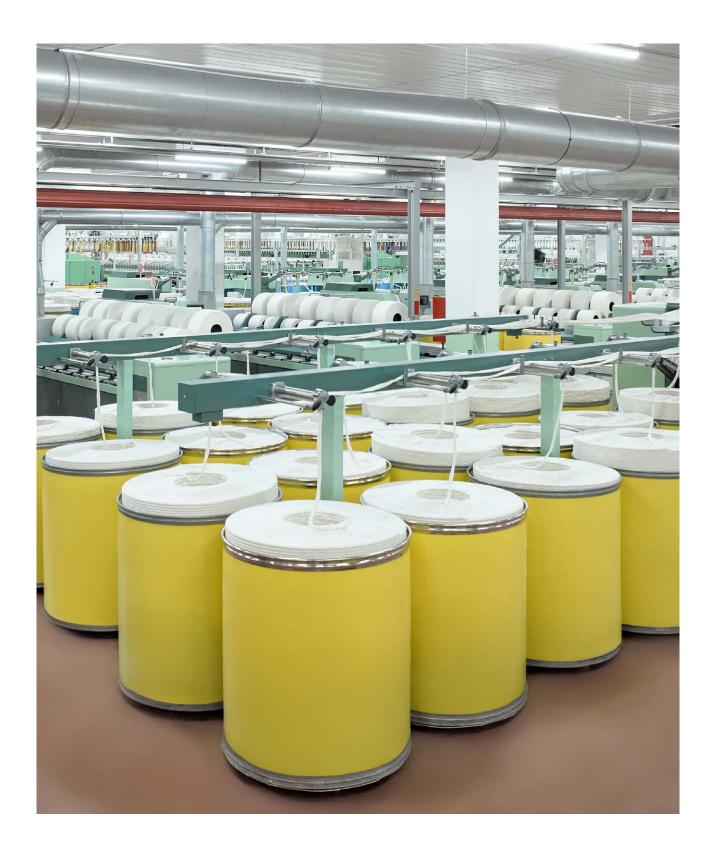
Die E 40 lässt sich mit dem automatischem Wickeltransportsystem SERVOlap kombinieren. Im Zusammenspiel mit Kämmmaschinen, die mit ROBOlap (dem automatischen Wickelwechsel- und Wattenansetzsystem von Rieter) ausgerüstet sind, kann in der Kämmerei ein beachtlicher Anteil an Personal eingespart werden. Alternativ kann der OMEGAlap E 40 auch an das halbautomatische Wickeltransportsystem SERVOtrolley angeschlossen werden.





Automation und Digitalisierung sind die ideale Kombination für wirtschaftlicheres Spinnen. Die digitale Plattform ESSENTIAL vernetzt Maschinen, ordnet, vergleicht und visualisiert Daten und ermöglicht dadurch maximale Transparenz im Produktionsprozess.

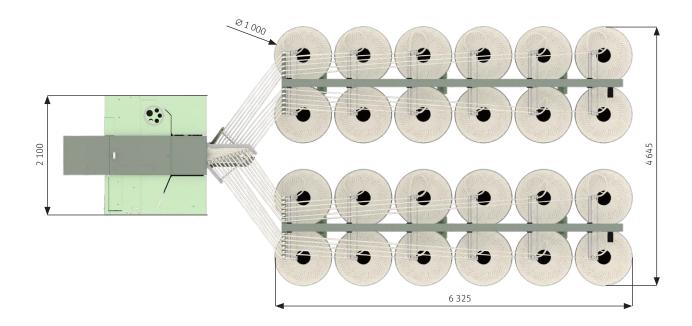
ESSENTIAL zeigt in Echtzeit, wie effizient die Spinnerei läuft und wieviel Garn aktuell produziert wird. Ob Produktion, Nutzeffekt, Energieverbrauch oder Qualität – alle relevanten Kennzahlen sind jederzeit im Blick.



Maschinendaten

OMEGAlap E 40





Technologische Daten		E 40		
Faserlänge		1 1/16 - 1 1/2 (1 3/4)"		
Bandfeinheit		3 – 6 ktex		
Doublierung		max. 28-fach		
Vorlage		max. 140 ktex		
Verzug		1.4 – 2.4-fach		
Wattengewicht		max. 80 g/m		
Technische Daten				
Liefergeschwindigkeit (konstant)		230 m/min		
Produktion		bis zu 800 kg/h		
Wickelbreite		300 mm		
Wickeldurchmesser max.		580 mm		
Wickelgewicht max.		25 kg		
Installierte Leistung		21.5 kW		
Druckluftbedarf		7 bar		
Maschinendaten				
Kanneneinlaufgestell		Ø 1 200 × 1 200 mm (Ø 48 in × 48 in) Ø 1 000 × 1 500 mm (Ø 40 in × 59 in) Ø 1 000 × 1 200 mm (Ø 40 in × 48 in) Ø 600 × 1 200 mm (Ø 24 in × 48 in)		
Streckwerk		3 über 3 Zylinder		
Entstaubung		Verbunden mit externem System		
Maschinendimensionen mit 28 Kannen	mit Kannen Ø 600 mm		mit Kannen Ø 1 000 mm	mit Kannen Ø 1 200 mm (nur 24 Kannen)
Maschinenlänge inkl. Kannen (ohne Transportsystem)	7 685 mm		10 160 mm	10 309 mm
Maschinenbreite inkl. Kannen	3 925 mm		4 645 mm	5 480 mm
Maschinenhöhe max. (mit Zentralabsaugung nach oben)	2 840 mm		2 840 mm	2 840 mm

